



Einladung zur Einwohnerversammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeindeordnung für das Land Baden-Württemberg sieht vor, dass in einer Einwohnerversammlung „in der Regel einmal pro Jahr“ wichtige Themen der Gemeinde erörtert werden. Die Gemeinde lädt die Einwohnerinnen und Einwohner daher

am 10. Oktober 2024 um 19:00 Uhr

in die Turn- und Festhalle in Bleibach (Raufeldstraße 4)

ein.

Nach einer Information über einige wichtige Themen der Gemeindeentwicklung und -politik durch die Verwaltung haben Sie Gelegenheit zur Diskussion und Fragen zu stellen.

Wenn Sie im Vorfeld schon Fragen oder Wünsche haben bzw. bestimmte Themen behandelt sehen wollen, können Sie diese per E-Mail an gemeinde@gutach.de oder telefonisch an Frau Senger, 07685/9101-12, melden.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Sebastian Rötzer

Amtliche Bekanntmachungen

Das Bürgermeisteramt informiert!

Am Freitag, 04.10.2024, ist die Gemeindeverwaltung ganztägig geschlossen. In dringenden Fällen der Wasserversorgung ist unter der Telefon-Nr. 0175/6036555 ein Notdienst eingerichtet. Am Montag, 07.10.2024, sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sperrung von Parkplätzen am Busbahnhof Bleibach

Aufgrund der Umstellung des Buskonzeptes im gesamten Elztal zum 01.09.2024 kann es zu einzelnen Zeitlagen vorkommen, dass die vorhandenen Haltepositionen an Bahnhöfen – insbesondere auch am Bahnhof Bleibach – nicht ausreichen. Daher wurde der Antrag der SGB bzw. des Amtes für ÖPNV beim Landratsamt an die untere Verkehrsbehörde in Waldkirch gestellt, mehrere Parkplätze mit einem absoluten Halteverbot zu versehen und dort eine provisorische Haltestelle einzurichten. Diese Probephase soll von September bis Mitte Dezember laufen. Im November 2024 wird entschieden, ob eine dauerhafte Einrichtung benötigt wird oder die Probephase auslaufen kann.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bericht aus der letzten Gemeinderatssitzung am 24.09.2024

In seiner öffentlichen Sitzung am 24.09.2024 beriet und beschloss der Technische Ausschuss des Gemeinderats zahlreiche Tagesordnungspunkte. Während drei Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen einstimmig erteilt wurde, lehnte der Technische Ausschuss ein Bauvorhaben mehrheitlich ab. Grund hierfür waren die in der Bauvoranfrage des Bauherrn geplanten 4 Vollgeschosse. Dies erschien den Gemeinderäten als zu hoch. Im weiteren Beratungsverlauf vergaben die Rätinnen und Räte Aufträge für die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr mit Digitalfunk, die Erneuerung des Bühnenvorhangs in der Bleibacher Halle sowie für die Asphaltierung der Hauptwege auf dem Friedhof Bleibach. In der sich anschließenden öffentlichen Gemeinderatssitzung gab Bürgermeister Sebastian Rötzer eingangs einen nicht öffentlich gefassten Beschluss des Verwaltungsausschusses des Gemeinderats bekannt. Die im Bauamt ausgeschriebene Stelle eines Technikers wurde mit Florian Schindler, der bereits bei der Gemeindeverwaltung arbeitet, besetzt. In der Frageviertelstunde meldete sich eine Oberspitzbacher Bürgerin zu Wort und beklagte Verschlechterungen im Busfahrplan vor allem auch für Schulkinder. Solche Meldungen erreichen die Gemeindeverwaltung seit der Fahrplanumstellung gehäuft. Die Meldungen werden aktuell noch gesammelt und dann mit dem Landkreis besprochen, um Verbesserungen zu erreichen.

Sodann beriet der Gemeinderat die Stellungnahme der Gemeinde für die Teilfortschreibung „Wind“ des Regionalplans Südlicher Oberrhein. Der Regionalverband ist vom Land Baden-Württemberg beauftragt, Vorranggebiete für die Windkraft auszuweisen.

WICHTIGE RUFNUMMERN, NOTDIENSTE UND BEREITSCHAFTSDIENSTE



■ NOTDIENSTE

Arzt

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der **ärztliche, kinderärztliche und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117** zu erreichen.

docdirekt: Online-Sprechstunde Tel. 116 117

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel.: 0761/120 120 00 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761 19240
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:	07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg
Mo, Di, Do 20 - 23 Uhr
Mi und Fr 16 - 23 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 23 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Freiburg

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg
Mo – Do 19 - 22.30 Uhr
Fr 16 – 22.30 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 22.30 Uhr

Augenärztliche Notfallpraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Killianstr. 5, 79106 Freiburg
Sa, So und Feiertage 8 – 18 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Emmendingen

Kreiskrankenhaus Emmendingen
Gartenstr. 44, 79312 Emmendingen
Mo, Di, Do 19 – 22 Uhr
Mi und Fr 16 – 22 Uhr
Sa, So und an Feiertagen 10 – 18 Uhr

■ APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

Mi., 02.10.

Bären-Apotheke im Haus der Gesundheit, Emmendingen

Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9783422

Do., 03.10.

Bären-Apotheke, Emmendingen

Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 9783433

Kandel-Apotheke Waldkirch

Lange Str. 58, Tel. 07681 93 20

Fr., 04.10.

Paracelsus-Apotheke, Denzlingen

Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392

Sa., 05.10.

Glocken-Apotheke Kollnau, Waldkirch

Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054

Kronen-Apotheke, Teningen

Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109

So., 06.10.

Central-Apotheke Emmendingen

Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170

Rathaus-Apotheke, Elzach

Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717

Mo., 07.10.

Bären-Apotheke, Waldkirch

Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740

Di., 08.10.

Stadt-Apotheke, Waldkirch

Lange Str. 37, Tel. 07681 47 91 10

■ TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Donnerstag, 03.10.2024

(Tag der Dt. Einheit)

Tierarztpraxis Simone Leenen, Sexau
Am Schloßberg 8, Tel. 07641 9542097

Samstag/Sonntag, 05./06.10.2024

Dr. Hesse, Forchheim
Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324
Seit 01.01.2022 ist ein tierärztlicher Kleintiernotdienst eingerichtet, der werktags, von 18.00 – 8.00 Uhr besetzt ist und tagesaktuell über den Haustierarzt zu erfragen ist.

■ NOTDIENST FÜR STROM/STRASSENBELEUCHTUNG

Netze BW GmbH, Region Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

■ NOTDIENST FÜR WASSER:

Tel. 0175 6036555

■ RECYCLINGHOF/GRÜNSCHNITT-SAMMELPLATZ BLEIBACH

Hintermatte 2, Öffnungszeiten:
Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr und
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Von April bis Mitte Oktober jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünschnittsammelplatz).

■ FACHSTELLE SUCHT

Beratung, Behandlung, Prävention

Mauermattenstr. 8, Waldkirch,
Tel. 07681 24623,
Dienstag, Donnerstag 10:00 * 17:00 Uhr
Erstgespräche nach Vereinbarung

■ EMMA

Jugend- und Drogenberatung
Friedhofstr. 1
Tel. 07681 3891 und 07641 41970

■ BERATUNG IM PFLEGESTÜTZ-PUNKT LANDKREIS EMMENDINGEN

Besucheranschrift
Romaneistr.3, 79312 Emmendingen

Kontakt

07641 451-3091 Frau Reiß
07641 451-3096 Frau Schöpflin
07641 451-3025 Frau Wensch-Christ
pflgestuetzpunkt@
landkreis-emmendingen.de
www.landkreis-emmendingen.de/
pflgestuetzpunkt

Außensprechzeiten

Endingen, Bürgerhaus, St. Jakobsgäßle 4
Dienstags 10:00 – 15:00 Uhr,
Frau Wensch-Christ
Herbolzheim, Rathaus, Hauptstr. 26
Donnerstags 15:30 – 18:00 Uhr (außer 1. Donnerstag im Monat), Frau Reiß
Waldkirch, Rathausinnenhof,
Generationenbüro, Marktplatz 1 – 5
Montags 12:00 – 16:00 Uhr, Frau Schöpflin
Öffnungszeiten Emmendingen
Mo, Di, Do, Fr 8:30 – 12:00 Uhr
Do 14:00 – 18:00 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

■ **KREISSENIORENRAT DES LANDKREISES EMMENDINGEN:**
www.kreissenorenrat-emmendingen.de

■ ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABEBERATUNG FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V.

Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
07641/93341-214 (Frau Bergis+Frau Heiß)
eutb@lebenshilfe-emmendingen.de

Außensprechstunde in Waldkirch

freitagnachmittags.

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

■ ÄRZTLICHE/SOZIALE DIENSTE

Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth e.V.,
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
und Kompetenzzentrum Demenz
Waldkirch, Kirchstr. 16,
Tel. 07681/40720
Geschäftsstelle in Gutach, Uferweg 2,
Tel. 07681/4921515

In diesen Vorranggebieten sollen Windkraftanlagen einfacher errichtet werden können. Damit möchten Bund und Land den Ausbau der Windkraft beschleunigen. Die Gemeinde Gutach im Breisgau kann im Rahmen der ersten Offenlage der Planungen Stellung nehmen. Nach dem Fachvortrag eines Fachbüros für Landschaftsökologie, welches die vom Regionalverband ins Auge gefassten Flächen bewertet hatte, stimmte der Gemeinderat einzeln über die jeweiligen Flächen ab. Die Gebiete Bildstock (W-78-5), Oberspitzbach/Rauchenberg (W-102) und Riedern (W-110) sollen als Vorranggebiete für Windkraft ausgewiesen werden. Die vom Regionalverband vorgesehenen Flächen W-106 (Vorderschwangen), W-108 (Vögelestein) und W-109 (Hörnleberg) sollen jedoch nicht als Vorranggebiete für Windkraft ausgewiesen werden. Grund für diese Ablehnungen waren vor allem die Vielzahl von Wohngebäuden und Menschen, die durch die Errichtung von Windkraftanlagen in diesen Gebieten betroffen wären sowie absehbare Schwierigkeiten bei Erschließung und Artenschutz. Im Falle des Hörnlebergs kamen der Schutz des Landschaftsbildes, der Kapelle und des Naherholungscharakters des Gebiets als Gründe hinzu.

Im nächsten Tagesordnungspunkt erteilte der Gemeinderat einstimmig sein Einvernehmen, den Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Waldkirch, Simonswald und Gutach im Breisgau punktuell zu ändern. Hier ging es um erforderliche Änderungen, damit das in Buchholz geplante neue Feuerwehrgerätehaus an der vorgesehenen Stelle errichtet werden kann.

Nachträglich billigte der Rat die Auftragsvergabe an eine Elektrofirma, die in den Schulferien in der Grundschule Zweitälerland die Klassenzimmer mit W-LAN/Internet und Bildschirmen ausstattete. Damit kann in unserer Grundschule der Unterricht durch den Einsatz digitaler Medien ergänzt werden. Die Grundschule hatte zwei Lehrerinnen abgestellt, die die Konzeption für die Digitalisierung des Unterrichts und die dafür benötigte Technik erarbeiteten. Nachdem der Gemeinderat das Konzept angenommen hatte, erfolgte nun die Umsetzung. Der Unterricht soll nicht ausschließlich digital, wie in einigen skandinavischen Ländern, sondern in einer gesunden Mischung aus „herkömmlichen“ Methoden und sinnvollem Medieneinsatz stattfinden.

In zwei weiteren Tagesordnungspunkten vergab der Gemeinderat Aufträge für die Erneuerung des Schulhofs vor der neuen Mensa und die Ausstattung der Schulküche in der Grundschule Zweitälerland. Eine nicht-öffentliche Sitzung schloss sich an.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Veröffentlichung des Entwurfs der 7. Punktuellen Flächennutzungsplanänderung der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald
Große Kreisstadt Waldkirch, Stadtteil Buchholz

Gemeinbedarfsfläche „Feuerwehrgerätehaus Krebsacker“

Der gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald hat am 26.09.2024 in öffentlicher Sitzung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss für die 7. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans auf der Gemarkung Buchholz in der Großen Kreisstadt Waldkirch für den Bereich der Gemeinbedarfsfläche „Feuerwehrgerätehaus Krebsacker“ gefasst. In der gleichen Sitzung wurde der Entwurf gebilligt und die Durchführung der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ziele und Zwecke der Planung

Das Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Waldkirch (Abt. Buchholz, Alte Dorfstraße 20) weist, so offenbarte es eine sicherheitstechnische Bestandsaufnahme im Jahr 2019, eklatante bauliche Mängel auf, die die Arbeit der Feuerwehr massiv beeinträchtigen.

Bauliche Anlagen müssen so eingerichtet und beschaffen sein, dass Gefährdungen von Feuerwehrangehörigen vermieden und Feuerwehreinheiten sicher untergebracht sowie bewegt oder entnommen werden können. Am gegenwärtigen Standort der Feuerwehrabteilung Buchholz konnten jedoch Defizit-

schwerpunkte in den baulichen Hauptaspekten Außenanlagen, Fahrzeugstellplätze, Verkehrswege und Sanitärräume identifiziert werden. Die vorhandene Situation genügt in vielfacher Hinsicht nicht den Anforderungen an Sicherheit und Gesundheitsschutz. Eine Sanierung kann aufgrund des Umfangs der vorhandenen Defizite nicht infrage kommen, da diese wirtschaftlich nicht darstellbar und am Altstandort räumlich nicht umsetzbar wäre. Nach intensiver Standortsuche, zahlreichen Verhandlungen und Abwägungsprozessen ist die Errichtung eines neuen Feuerwehrgerätehauses auf dem Flurstück 1623/1 im Buchholzer Osten (Fläche „Krebsacker“) zielführend.

Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan wurde am 23. März 2022 gefasst. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange fand in der Zeit vom 04.11.2022 bis zum 16.12.2022 statt. Nun soll die Offenlage (Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange) durchgeführt werden.

Änderungsbereich

Das Plangebiet umfasst einen Teilbereich des Flurstücks Flst.Nr. 1623/1 in zweckdienlicher Abgrenzung. Es umfasst eine Fläche von ca. 4.406 m². Im Gegensatz zur Abgrenzung des parallel in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans wird im Rahmen der Flächennutzungsplanänderung die südlich angrenzende Verkehrsfläche nicht mit in den Geltungsbereich aufgenommen. Dementsprechend wird das Plangebiet im Süden unmittelbar von der Straße Am Frauengarten begrenzt, während im Norden, Osten und Westen heute landwirtschaftlich genutzte Flächen angrenzen. Das Gelände ist eben und weist keine topografischen Besonderheiten auf.



Der Entwurf der 7. Punktuellen Flächennutzungsänderung wird mit Begründung und Umweltbericht vom

07.10.2024 bis einschließlich 08.11.2024

(Veröffentlichungsfrist)

auf der Homepage der Stadt Waldkirch unter www.stadt-waldkirch.de > Bauen & Wohnen > Bauleitplanverfahren im Internet veröffentlicht.

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden alle Unterlagen innerhalb der oben genannten Frist auch

- im **Rathaus Waldkirch**, Marktplatz 1-5, 79183 Waldkirch,
- im **Rathaus Gutach i.Br.**, Dorfstraße 33, 79261 Gutach i.Br.
- im **Rathaus Simonswald**, Talstraße 12, 79263 Simonswald,

während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und Bestandteil der ausgelegten Unterlagen:

- **Umweltbericht zum Flächennutzungsplan (FNP)** vom 26.09.2024 (Büro für Landschaftsplanung / Hans-Joachim Zurmöhle, Waldkirch). Darüber hinaus dienten als Grundlage für die zusammenfassende Beurteilung der Schutzgüter im Umweltbericht zum FNP die Darstellungen des ausführlicheren Umweltberichtes zum Bebauungsplan (Unterlage 5.1 incl. Unterlage 5.2 Anlage 1 zum Umweltbericht und zugehöriges Artenschutzgutachten):

1. auf die Flora und Fauna:

Informationen zu den im Plangebiet vorhandenen Biotopstrukturen bzw. in vorliegendem Planfalle der landwirtschaftlichen Nutzung und das Fehlen einer Betroffenheit von

Schutzgebieten (geschützte Biotope, Natura 2000). Auskunft über geringe bzw. fehlende Konflikte durch Eingriffe in wertgebende Biotopstrukturen. Auskunft über die hier fehlenden Habitate für geschützte Tierarten mit Hinweis auf das Artenschutzgutachten zum Bebauungsplan-Umweltbericht.

2. auf den Boden und Fläche:

Eine zusammenfassende Beurteilung mit Bezug auf die im Umweltbericht zum Bebauungsplan dargestellten Informationen: Eine Beeinträchtigung des Bodens im Plangebiet ist durch die Verluste von Bodenfunktionen durch Neuversiegelung zu erwarten. Die ursprünglich geplante Wohnbaufläche würde zu einer vergleichbaren Neuversiegelung führen. Die Umwidmung im Rahmen der FNP-Änderung führt daher nicht zu einer erheblichen Verschlechterung für das Schutzgut Boden.

3. auf die Landschaft und die Erholung:

Mit Bezug auf den Umweltbericht zum Bebauungsplan erfolgt eine zusammenfassende Beurteilung: Die Qualität des Landschaftsbildes ist stark vorbelastet (intensiv genutzte Ackerfläche). Die Fläche bietet wenig Qualität für Erholungssuchende. Durch den Bau des Gerätehauses verändert sich das Landschaftsbild, aufgrund der Vorbelastung wird die Veränderung als nicht erheblich und gering beurteilt.

4. auf das Klima:

Mit Bezug auf den Umweltbericht zum Bebauungsplan erfolgt eine zusammenfassende Beurteilung: Eine Beeinträchtigung des Klimas im Plangebiet ist durch die Neuversiegelung (0,4 ha) bedingte Erwärmung zu erwarten. Die ursprünglich geplante Wohnbaufläche würde zu einer vergleichbaren Neuversiegelung führen. Die Umwidmung führt daher nicht zu einer erheblichen Verschlechterung für die Schutzgüter Klima und Luft.

5. auf das Wasser:

Mit Bezug auf den Umweltbericht zum Bebauungsplan erfolgt eine zusammenfassende Beurteilung: Die Umwidmung des FNP führt zu einer vergleichbaren Neuversiegelung wie die geplante Wohnbebauung. Die Eingriffe führen zu einer Verringerung der Grundwasserneubildung. Dies erfolgt in vergleichbarem Umfang zur ursprünglichen Planung und wird daher als nicht erheblich beurteilt. Durch die geplante Bebauung geht Versickerungsfläche verloren. Der Verlust von Versickerungsfläche ist ebenso mit der ursprünglichen Planung vergleichbar und wird damit als nicht erheblich beurteilt.

6. auf den Menschen:

Mit Bezug auf den Umweltbericht zum Bebauungsplan erfolgt eine zusammenfassende Beurteilung: Durch die geplante Nutzung durch die Feuerwehr kommt es ganzjährig zu Lärmemissionen aus dem Plangebiet in die umliegenden Gebiete. Diese werden unter Berücksichtigungen von geeigneten Maßnahmen als unerheblich eingestuft.

7. auf Kulturgüter:

Das Plangebiet liegt nicht innerhalb eines archäologischen Prüffalls. Es liegen auch weiterhin keine Hinweise auf Sach- und Kulturgüter im Plangebiet vor. Es werden daher keine Beeinträchtigungen von Kultur- und Sachgütern erwartet.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen:

- Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein vom 18.11.2022: Bei der Standortsuche sind die verschiedenen Belange (Hochwasser, abgesetzte Siedlungslage) zu berücksichtigen
- Regionalverband Südlicher Oberrhein vom 18.11.2022: Das Plangebiet liegt im HQextrem, darüber hinaus ist die Raumverträglichkeit (Regionaler Grünzug) darzulegen
- Regierungspräsidium Freiburg I Landesamt für Geologie vom 22.11.2022: Ein Hinweis auf die geologischen Gegebenheiten ist aufzunehmen
- Regierungspräsidium Freiburg I Referat 21 vom 14.12.2022: Der Bedarf der Flächeninanspruchnahme und Fragen zur Kompensation sind mit darzulegen, ebenso die Lage im

Hochwasserbereich (HQextrem) und der Bezug zum Regionalen Grünzug bzw. dessen Beeinträchtigungen

- Landratsamt Emmendingen I Untere Naturschutzbehörde vom 15.12.2022: Die artenschutzrechtliche Bewertung sollte um die Feldlerche ergänzt werden
- Landratsamt Emmendingen I Untere Wasserbehörde vom 06.12.2022: Das Thema Hochwasser ist zu berücksichtigen, Erkenntnisse zum Grundwasser liegen nicht vor, für den Eingriff in den Boden ist eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanz zu erarbeiten
- Landratsamt Emmendingen I Landwirtschaftsamt vom 02.12.2022: Hochwertige landwirtschaftliche Flächen werden in Anspruch genommen, die Flächen östlich sind im G Regionalen Grünzug zu sichern
- Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 13.12.2022 mit Aussagen zu: Veränderung des Regionalen Grünzugs, wasserrechtlichen Themen, Standort- und Bedarfsnachweis, Nutzungskonflikten, Lärm

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadt Waldkirch, der Gemeinde Gutach i. Br. und der Gemeinde Simonswald abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (z. B. per E-Mail an abteilung4.2@stadt-waldkirch.de), können aber bei Bedarf auch auf anderem Weg (z. B. schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Waldkirch, den 02.10.2024

Michael Schmieder

Vorsitzender der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft
Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir gratulieren allen Jubilaren, besonders den Altersjubilaren recht herzlich, die in dieser Woche ihren Geburtstag feiern und wünschen Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit sowie viele schöne und gesellige Stunden.

Ihre Gemeinde Gutach im Breisgau

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

Stefanie und Felix Klausmann, Am Kregelbach 9 zu Ihrem Sohn Kilian Michael Klausmann, geb. am 02.08.2024.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sebastian Rötzer,
79261 Gutach im Breisgau, Dorfstraße 33, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau
Tel.: 07685 9101-0, Fax: 07685 9101-25
www.gutach.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:
Mo. – Fr. 08:00 – 12:30 Uhr
Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Bürgermeister:

Sebastian Rötzer, Tel.: 9101-12, roetzer@gutach.de

Sekretariat:

Yvonne Senger, Tel.: 9101-12, senger@gutach.de

Bürgerbüro:

Jasmin Spitz, Tel.: 9101-11, spitz@gutach.de
Patrizia Sofia, Tel.: 9101-21, sofia@gutach.de

Friedhofsverwaltung:

Florian Schindler, Tel.: 9084449, friedhofsverwaltung@gutach.de

Standesamt/Bürgerbüro:

Susanne Klausmann, Tel.: 9101-14, klausmann@gutach.de

Hauptamt:

Jörg Barth, Tel.: 9101-15, barth@gutach.de
Anna Welle, Tel.: 9101-40, welle@gutach.de
Helga Weber, Tel.: 9101-13, weber@gutach.de

Bauamt:

Wencke Heß, Tel.: 9101-17, hess@gutach.de
Hannes Dezulian, Tel.: 9101-37, dezulian@gutach.de
Stefanie Resch, Tel.: 9101-20, resch@gutach.de
Ann-Kristin Siemsen, Tel.: 9101-36, siemsen@gutach.de

Wasserversorgung:

Andrik Hoffmann, Tel.: 0175-6036555, wassermeister@gutach.de

Gemeindekasse:

Jessica Suhm, Tel.: 9101-19, suhm@gutach.de
Verena Poppensieker, Tel.: 9101-18, poppensieker@gutach.de

Rechnungsamt

Dominik Pfundstein, Tel.: 9101-22, pfundstein@gutach.de
Niklas Wiese, Tel.: 9101-23, wiese@gutach.de

Zweitälerland-Tourismus:

Geschäftsstelle, Tel.: 19433, info@zweitaelerland.de

Kommunale Kinderkrippe „Schatzkiste“

Tel.: 9101-77, schatzkiste@gutach.de

Schulen:

SBBZ Elztal-Schule, Tel.: 9101-70,
elztal-schule@gutach.schule.bwl.de
Grundschule Zweitälerland
Tel.: 07681 8563, grundschule-ztl@gutach.de
Turnhalle Bleibach, Tel.: 910178

Grundbuchamt

Das Amtsgericht Emmendingen, Grundbuchamt,
Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 96587 600 (Zentrale),
Fax: 07641 96587 603,
E-Mail: poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de
ist für alle Grundbuchangelegenheiten zuständig.

Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit einer telefonischen Terminabsprache, da nicht alle Ämter dauerhaft besetzt sind.

**Bekanntmachungen anderer Behörden****Netze BW erinnert an Sicherheitsregeln:
Ausreichend Abstand zu Stromleitungen halten!**

Zur Erntezeit geht es wieder hoch her auf den Feldern und Äckern – und das ist durchaus auch wörtlich zu verstehen. Denn die Erntefahrzeuge werden immer größer und höher. Um nur ein Beispiel zu nennen: Das Auswurfrohr eines Maishäckslers kann heute bereits über sechs Meter hoch sein. Anlass für die Netze BW, ausdrücklich auf mögliche Gefahren hinzuweisen, die diese Entwicklung mit sich bringt.

Je nach Spannungsebene gibt es unterschiedliche, gesetzlich vorgeschriebene Abstände, die unbedingt einzuhalten sind. Ist die Spannung einer Leitung nicht bekannt, gilt grundsätzlich ein Sicherheitsabstand von fünf Metern. Im Zweifelsfall sollten sich Landwirte vor Beginn der Feldarbeit mit größerem Gerät bei dem zuständigen Netzbetreiber informieren. Bei der Netze BW zum Beispiel kann man sich entsprechende Auskünfte über die Homepage des Unternehmens einholen: <https://www.netze-bw.de/part-ner/planenundbauen/leitungsauskunft>.

Sollte der Fahrer oder die Fahrerin eines landwirtschaftlichen Geräts in eine Freileitung kommen: Unbedingt im Fahrzeug sitzen bleiben und versuchen, rückwärts wieder herauszufahren! Ist der Aufenthalt im Fahrzeug nicht mehr möglich, mit geschlossenen Füßen möglichst weit abspringen und sich in Sprungschritten entfernen?

Auch beim Drachensteigen heißt es: Abstand halten! Traditionell lassen Groß und Klein unter anderem auf den abgemähten Flächen Drachen steigen. Auch dabei ist besondere Vorsicht geboten, wenn sich eine Stromleitung in der Nähe befindet. Die Netze BW rät, eine Entfernung von mehreren hundert Metern von elektrischen Freileitungen einzuhalten.

Hände weg von Gegenständen in Stromleitungen! Und wenn doch mal ein Drachen in eine Freileitung gerät, gilt: Niemals die Drachenseile berühren, die über einer Stromleitung hängt - sofort Hände weg von der Leine! Keine Bergungsversuche unternehmen, man begibt sich sonst in Lebensgefahr!

Auf keinen Fall dürfen Kinder oder Eltern versuchen, den Drachen selbst herunterzuholen:

Unbedingt den zuständigen Netzbetreiber (wenn bekannt) oder Feuerwehr (112) / Polizei (110) verständigen.

Bei der Netze BW:

Stromstörungs-Hotline: 0800 3629 477 anrufen.

Zum Entfernen des Drachens muss die Leitung abgeschaltet werden.

Bei allen Aktivitäten gilt: Mit Abstand sicher! Natürlich dürfen generell keine Fremdkörper in die Freileitungen gelangen. So ist nicht nur bei der Erntearbeit oder beim Drachensteigen Vorsicht geboten, sondern ebenso bei Forstarbeiten, beim Angeln oder Gleitschirmfliegen. Eines sollte grundsätzlich verinnerlicht werden: Freileitungen müssen bei allen Aktivitäten im Blick behalten und ein ausreichender Abstand beachtet werden. Dann steht dem Erfolg bei der Arbeit und dem Spaß bei diversen Freizeitaktivitäten nichts im Wege.

Im Auftrag der Netze BW GmbH:

Jörg Busse, Pressesprecher, Telefon 0711 289-88235,
presse@netze-bw.de

Beratung im Sozialrecht:

Der nächste Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH mit Christian Göpper in Emmendingen findet statt **am 15. Oktober 2024 von 10:00 – 13:00 Uhr** in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 76 1 / 50 44 9-0 ist erforderlich.

**Rauchmelder
sind
Lebensretter**



Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Katastrophenschutzübung am 12. Oktober 2024 im gesamten Landkreis Emmendingen

Am **Samstag, 12. Oktober 2024** findet im gesamten Landkreis Emmendingen eine umfassende Katastrophenschutzübung statt, an der zahlreiche Hilfsorganisationen beteiligt sein werden. Ziel der Übung ist es, die Zusammenarbeit zwischen den Hilfsorganisationen zu stärken und ihre Einsatzbereitschaft im Ereignisfall zu gewährleisten.

Die Übung wird **von 8:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr** stattfinden. In diesem Zeitraum wird es zu einem verstärkten Einsatz von Einsatzfahrzeugen und weiteren Einsatzkräften im gesamten Landkreis kommen. Einige dieser Fahrzeuge werden mit Sondersignal (Blaulicht und Martinshorn) unterwegs sein.

Das Landratsamt bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen und um erhöhte Aufmerksamkeit im Straßenverkehr. Es besteht keine Gefahr für die Bevölkerung, es handelt sich um eine rein präventive Maßnahme zur Verbesserung des Katastrophenschutzes im Landkreis.

Herbstsammlung des Schadstoffmobils

Am 8. Oktober startet die Herbstsammlung des Schadstoffmobils. Bis zum 29. Oktober kommt das Sammelfahrzeug in jede Gemeinde und steht auch in den meisten Ortsteilen.

Fr., 25.10.2024, 9:00 - 10:00 Uhr -

Parkplatz Feuerwehrgerätehaus Gutach, Ludwigstraße

Fr., 25.10.2024, 15:00 - 16:30 Uhr -

Bauhof, Hintermatte 2 in Bleibach

- Beim Schadstoffmobil werden kostenlos alle Abfälle mit gefährlichen Stoffen angenommen. Dazu zählen Chemikalien jeder Art, Lacke und Lasuren, Lösungsmittelhaltige Farben, Holzschutzmittel, Verdünnung, Akkus und Batterien, Autopflegemittel, Altöl (max. 10 Liter), Frostschutzmittel usw.
- Fritierfett und Speiseöl werden ebenfalls angenommen.
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LED-Lampen können abgegeben werden (keine Glühbirnen, sie können über graue Tonne entsorgt werden).
- Beim Schadstoffmobil werden auch alte Medikamente angenommen.
- Flüssige Stoffe in Kanistern sind auf Behältergröße von max. 20 Liter beschränkt.
- Bitte die Problemabfälle immer nur direkt beim Schadstoffmobil und am besten in der verschlossenen Originalverpackung abgeben.
- Wer beim Sammeltermin in seiner Gemeinde verhindert ist, kann jeden anderen Sammeltermin nutzen.
- Weitere Infos zur Schadstoffsammlung gibt's unter www.landkreis-emmendingen.de und per Telefon unter 07641 451 97 00.

Herbstwartung des Hugenwaldtunnels bei Waldkirch

Wegen der regulären jährlichen Herbstwartung ist der Hugenwaldtunnel der B 294 bei Waldkirch **von Montag, 14. Oktober 2024 bis einschließlich Samstag, 19. Oktober 2024** jeweils in den Nachtstunden **zwischen 19:00 Uhr und 6:00 Uhr morgens** gesperrt. Die Umleitung erfolgt in dieser Zeit über Waldkirch, sie ist entsprechend ausgeschildert. Allerdings ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren. Die Straßenmeisterei Waldkirch bittet um Verständnis.

Kartoffel-Testessen in Breisach

Anlässlich der Erntedankwochen sowie der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg laden die Bio-Musterregion Freiburg, der Fachbereich Hauswirtschaft und Ernährung des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums Emmendingen-Hochburg und das Fo-

rum ernähren, bewegen, bilden Breisgau-Hochschwarzwald zur Verkostung verschiedener Kartoffelsorten unserer Region ein. Die Veranstaltung, die im Rahmen der Reihe „Die (t)olle Knolle – Schüchternes Nachtschattengewächs im Rampenlicht“ stattfindet, richtet sich an Verbraucherinnen und Verbraucher, kartoffelproduzierende Betriebe und Direktvermarktende. Gemeinsam mit Experten begeben sich die Teilnehmenden auf sensorische Entdeckungsreise und erhalten im Austausch Informationen über die Sorten, den Anbau mit all' seinen Schwierigkeiten sowie die Bedeutung der heimischen Knolle. Termin: **Donnerstag, 17. Oktober von 15:00 – 17:00 Uhr** in der Schulungsküche des Forum ernähren, bewegen, bilden, Europaplatz 1, 79206 Breisach. Anmeldung bis 10.10.2024 unter www.forum-ebb.de. Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 5,00 Euro.

Neue kommunale Suchtbeauftragte im Landkreis

Der Landkreis Emmendingen hat seit dem 1. August 2024 mit Sonja Bruno eine neue kommunale Suchtbeauftragte. Sie koordiniert Vorhaben im Bereich der Suchtvorbeugung und Suchthilfe auf Landkreisebene und initiiert Präventionsangebote an Schulen und in Jugendtreffs. Unter anderem bietet das Landratsamt für Institutionen, die mit Jugendlichen arbeiten, den Glücksspielkoffer an, mit dessen Materialien das Thema Glücksspielsucht aufbereitet werden kann. Auch für das Thema Sportwetten stehen Materialien bereit. Mehr Infos und Kontaktdaten zu der kommunalen Suchtbeauftragten Sonja Bruno gibt es hier: <https://www.landkreis-emmendingen.de/verwaltung-service/amt-fuer-familienbegleitende-hilfen/soziale-fachdienste/suchtbeauftragte>

Vortrag „Pflegebedürftig, was nun?“ in Endingen

Pflegebedürftigkeit kann Menschen in jeder Lebensphase treffen und stellt Angehörige und Betroffene häufig vor große Herausforderungen und vielfältige Fragen. Woher kann ich Unterstützung und Entlastung bekommen? Welche Leistungen kann ich von der Pflegekasse erhalten? Wie kann ich Beruf und Pflegevereinbaren? Im Vortrag „Pflegebedürftig, was nun?“ gibt Sabine Wensch-Christ vom Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen **am Mittwoch, 9. Oktober 2024** im Eingang Alte Grundschule in Endingen (Bahlinger Weg 12) Antworten und Tipps zu diesem Thema. Veranstalter ist die VHS Nördlicher Kaiserstuhl, um Anmeldung wird gebeten unter 07642/1053. Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung dauert **von 18:00 bis 19:30 Uhr**.

Landwirtschaftsamt

Kochworkshop: Einfach kochen und genießen

Die Vielfalt an Fertigprodukten in unseren Supermärkten ist riesig. Wer es besonders eilig hat, greift vor allem zur Gruppe der hoch verarbeiteten Fertigprodukte, zu denen vorgefertigte Tiefkühlgerichte, Instant-Produkte und Süßigkeiten zählen. Für ihre Herstellung ist meistens eine ganze Reihe industrieller Prozesse notwendig, welche wiederum mit einem hohen Energieverbrauch einhergehen. Außerdem enthalten sie oftmals gesättigte Fettsäuren, viel Salz sowie Zucker und fördern eine hohe Energiezufuhr. Nachhaltiger und gesünder sind frische, saisonale und regionale Lebensmittel.

Beim Kochworkshop unter dem Motto „Schnelle Küche - abwechslungsreich, ausgewogen, frisch gekocht“ lernen die Teilnehmenden einfache, aber kreative Rezepte kennen, die sich mit wenig Aufwand in den Alltag integrieren lassen und Abwechslung in den Speiseplan bringen. Das Eins-zu-eins-Nachkochen ist nicht nötig, denn die Rezepte regen zur Verwertung vorrätiger Lebensmittel an.

Termin: **Mittwoch, 9. Oktober 2024
von 18:00 bis 21:00 Uhr**

am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg.

Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (10 – 15 €).

Anmeldung über den folgenden Link:

www.terminland.de/landkreis-emmendingen.

Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Regio-Verkehrsverbund Freiburg

Stabwechsel: Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) mit neuer Geschäftsführung

Zum ersten Oktober 2024 übernehmen Simone Stahl und Timm Anders die Geschäftsführung im RVF. Sie folgen auf Dorothee Koch, die nach 23 Jahren als RVF-Geschäftsführerin den wohlverdienten Ruhestand antritt. Das neue Geschäftsführer-Duo ist seit vielen Jahren hauptberuflich für Bus & Bahn in der Region tätig und verfügt über eine große ÖPNV-Expertise. Simone Stahl ist Unternehmensbereichsleiterin Vertrieb & Marketing und Prokuristin bei der Freiburger Verkehrs AG (VAG). Timm Anders ist Leiter des Amtes für ÖPNV im Landkreis Emmendingen. Beide üben die Geschäftsführertätigkeit nebenamtlich aus. Die neue Doppelspitze bildet die veränderte Gesellschafterstruktur im RVF ab und trägt den neuen Verantwortlichkeiten Rechnung: Im Januar 2024 hatte sich der RVF vom Unternehmensverbund zum Aufgabenträgerverbund gewandelt. Dies bedeutet, dass die Aufgabenträger – das sind die politischen Gebietskörperschaften – noch stärker in die Verantwortung für die Rahmenbedingungen im ÖPNV gehen. Die Verkehrsunternehmen setzen diese operativ auf Schiene und Straße um. Die neuen Partner in der RVF GmbH sind die Stadt Freiburg, die sich ihren 40%-Anteil mit der Freiburger Verkehrs AG (VAG) teilt, die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald sowie das Land Baden-Württemberg mit jeweils 20%-Anteil an der RVF GmbH. Mit der Wahl der beiden Geschäftsführenden aus der VAG (Stahl) und damit verbunden städtischem Aufgabenträger und aus dem Landkreis (Anders) rücken Stadt und Land in der Planung des Nahverkehrs noch näher zusammen. „Wir entwickeln gemeinsame Strukturen weiter, um für Kundinnen und Kunden die Verknüpfung von Bus, Bahn und Fahrrad zu gestalten“, sagt Simone Stahl. „Die öffentliche Hand finanziert flächendeckende und gut vertaktete Busangebote und macht den ÖPNV noch attraktiver. Darüber möchten wir noch besser informieren. Um die ganze Reisekette der Menschen zu bedienen, etablieren wir außerdem Frelo in der Region nach dem Freiburger Vorbild. Wir entwickeln den Verbund so weiter zum Mobilitätsverbund“, ergänzt Timm Anders.



Foto: RVF

Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau

Einladung zur Herbstübung

Liebe Gemeinde,
herzlich laden wir Sie zu unserer alljährlichen Herbstübung **am Samstag, 19.10.2024**, ein.
Beginn der Übung ist **um 15:30 Uhr** in der Kirchstraße 12, 79261 Gutach in Breisgau.
Wir freuen uns über Ihr Kommen.
Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Gutach im Breisgau

ZweiTälerLand Elztal & Simonswäldertal

04. – 06.10.2024 Black Forest Trailrun in Elzach

Vom 4. bis zum 6. Oktober findet in Elzach im Schwarzwald zum 3. Mal der Black Forest Trailrun statt. Bei diesem Trailrunning-Event im Schwarzwald stehen vier Trail-Strecken mit dem zweitägigen Ultra-Etappenlauf auf dem Programm. Start- und Ziel aller Läufe ist das Schulgelände in Elzach.

Höhepunkt ist der zweitägige **Black Forest Trailrun Masters:**

Dabei müssen in zwei Tagen 93,5 Kilometer mit 3.550 Höhenmeter gelaufen werden.

Die **erste Etappe (Elztal-Trail)** ist 56 KM lang und hat 2.750 HM. Die Strecke führt die Läuferinnen und Läufer über die landschaftlich schönen, aber auch sehr anspruchsvollen Höhen des Zwei-TälerLandes von Elzach über Winden nach Simonswald und über Bleibach und Winden wieder zurück nach Elzach.

Auf der **zweiten Etappe (Biereck-Gehrenberg Trail)** sind 37,5 KM und 800 HM zu bewältigen. Die Strecke führt die Teilnehmer von Elzach Richtung Biereck, Gehrenberg, Mühlenbach und wieder zurück über Bachere, Leimental, Eilet und Wellishöfe.

Beide Etappen sind auch als Einzelstart mit Tageswertung möglich.

Auch für **Trail-Einsteiger/innen** bietet der Veranstalter Strecken an:

Der **Bodenhäusle Trail** gehört erstmals zu dem aus fünf Wertungsläufen zählenden *Schwarzwald-Berglauf-Pokal*. In Elzach findet das Finale des traditionsreichen Cup-Wettbewerbes statt. Die Strecke ist ca. 13,8 KM lang bei ca. 610 HM.

Der **Biereck-Bachere Trail** verlangt von den Läuferinnen und Läufer eine Distanz von knapp 22 KM und 480 HM zu bewältigen. Am Sonntag stehen neben den Trailläufern auch die laufbegeisterten Kinder im Mittelpunkt. Die Kleinen dürfen bei den Black Forest Trailrun Masters schon Wettkampfluft schnuppern – früh übt sich, was ein Trailrunner werden will.

Ab 10:30 Uhr bieten die Veranstalter nach Altersklassen unterteilt mehrere **Kinderläufe** (400 m, 800 m, 1.200 m) rund ums Schulgelände an.

Während der beiden Tage bewirbt der *Tischtennisclub Elzach*. Neben einer großen Getränkeauswahl bietet der Verein Kaffee, Kuchen und verschiedene Nudelgerichte an.

Am Sonntag wird zusätzlich die *Metzgerei Bernd Joos* aus Elzach mit seinem Grillstand die Teilnehmer, Kinder und Gäste verköstigen.

Distanzen und Startzeiten im Überblick:

Freitag, 4.10.

18:00 Uhr Wasserwerfer Trail SPRINT 1.500 m (ca. 70HM)

Samstag, 5.10.

8:00 Uhr: Start Trailrun Masters 1. Etappe: Elztal Trail (ca. 56,0 KM/ca.2.750 HM)

11:00 Uhr: Start Bodenhäusle Trail (ca. 13,8 km/ca.610 HM), Wertungslauf *Schwarzwald Berglauf Pokal*

Sonntag, 6.10.

9:00 Uhr: Start Trailrun Masters 2. Etappe (ca. 37,5 KM/ ca. 800 HM)

10:00 Uhr: Start Biereck-Bachere-Trail (ca. 21,9 km/ ca. 480 HM)

10:30 Uhr: Kinderlauf Elzach (je nach Alter: 400 m, 800 m und 1200 m)

ca. 14:00 Uhr: Siegerehrung alle Läufe & Gesamt

Anmeldung: <https://www.trailrun-masters.de/anmeldung>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Allg. Infos zur Organisation, Übernachtungen, Fragen zu Elzach & Umgebung:

Philipp Häßler, Tourist-Info Stadt Elzach

Philipp.haessler@elzach.de, 07682/19433

Infos zu den Strecken:

Hans Meier, Streckenchef, Hm.trailrunner@freenet.de

Infos zum Schwarzwald Berglauf Pokal & den Kinderläufen:

Christian Tünnemann, christian@trailrun-masters.de

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal



Kirchliche Nachrichten

Sa., 05.10.2024 - Samstag der 26. Woche im Jahreskreis - Heilige Faustina Kowalska, Ordensfrau (1938)

14:00 Untersimonswald Trauung Marlena Mißbach u. Alessandro Gießler

17:30 Untersimonswald Beichte

- 18:30 Untersimonswald **Eucharistiefeier am Vorabend** - Erntedank - Weihe der Erntegaben
Griechisch-orthodoxer Gottesdienst
- So., 06.10.2024 - 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
- 09:00 Siegelau **Eucharistiefeier** - Erntedank - Weihe der Erntegaben
- 10:30 Bleibach **Eucharistiefeier** - Erntedank - Weihe der Erntegaben - Josef Winterhalter / Erika Winterhalter u. Eltern / August u. Josefine Weber
- 12:00 Untersimonswald Taufe: Leo Pfrang (Biederbach), Mila Hilzinger (B), Malia Weber (U)
- Mo., 07.10.2024 - Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz**
- 17:00 Bleibach Rosenkranz
- 18:00 Bleibach **Eucharistiefeier** - anschl. Anbetung u. Beichte, Franziskuskapelle
- Di., 08.10.2024 - Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis**
- 18:30 Untersimonswald **Eucharistiefeier**
- Mi., 09.10.2024 - Heiliger John Henry Newman, Priester (1890), Heiliger Dionysius, Bischof von Paris und Gefährten, Märtyrer (nach 250)**
- 08:00 Obersimonswald **Eucharistiefeier**
- 18:30 Bleibach Ökumenisch ANGEDACHT
- Do., 10.10.2024 - Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis**
- 08:00 Bleibach Laudes
- 18:00 Siegelau Rosenkranz
- 18:30 Siegelau **Eucharistiefeier**
- Fr., 11.10.2024 - Heiliger Johannes XXIII., Papst (1963)**
- 17:00 Bleibach Rosenkranz
- 18:30 Gutach **Eucharistiefeier**
- Sa., 12.10.2024 - Samstag der 27. Woche im Jahreskreis**
- So., 13.10.2024 + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
- 09:00 Obersimonswald **Eucharistiefeier** - Florian Weiß / Simone, Erika u. Siegfried Weiß / verstorbene. Angehörige der Familien Weiß u. Hug / Franz Hug u. Anna Stratz
- 10:30 Gutach **Eucharistiefeier**

Erntedank am 5./6.10.2024

Zu den Gottesdiensten an Erntedank dürfen Sie gerne Ihre Erntegaben zur Segnung in die Kirche bringen.

Pfarrbüro Simonswald

Am Dienstagnachmittag, 08.10.2024 ist das Pfarrbüro Simonswald wegen einer Fortbildung geschlossen.

Seniorenkaffee in Bleibach am Sonntag, 13.10.2024

Der Bleibacher Besucherkreis lädt zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ab 14:00 Uhr in den Bürgersaal im Bahnhof in Bleibach ein. Alle Senioren der gesamten SE sind herzlich willkommen.

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach

Mo./Di./Do.: 10–12 Uhr u. Mi.: 16–18 Uhr, Tel. 07681/7113

Pfarrsekretariat: Anita Gehring

pfarrbuero.gutach@kath-semes.de

Pfarrer Rolf Paschke, Tel. 07681/4943 667

rolf.paschke@kath-semes.de

Pater Fèlicien Nimbona: Tel. 07685/9139 635

pater.felicien@kath-semes.de

Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-semes.de

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79263 Untersimonswald

Mo./Do.: 9–11.30 Uhr u. Di.: 16–18 Uhr, Tel. 07683/246

Pfarrsekretariat: Lucia Emmanuel

pfarrbuero.simonswald@kath-semes.de

Gemeindereferentin Cornelia Nagel

Tel. 07683 919 842, cornelia.nagel@kath-semes.de

Homepage: www.kath-semes.de

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Termine der ev. Kirchengemeinden Waldkirch und Kollnau So., 06.10.

10:00 Uhr - **Ökumenischer Festgottesdienst** zum Erntedank, kath. Kirche St. Josef Kollnau, Diakon Gairing, Pfarrer Hanser

Di., 08.10.

09:30 Uhr -

Krabbelgruppe, ev. Gemeindehaus Kollnau

Mi., 09.10.

09:15 Uhr -

Fröhliches Frühstück, ev. Gemeindehaus Kollnau
Ökumenisch ANGEDACHT, Kirche St. Georg Bleibach

18:30 Uhr -

Sa., 12.10.

18:00 Uhr -

Abendmahlgottesdienst in Elzach mit allen Konfirmand:innen, Eltern, Paten und Interessierten, ev. Kirche Elzach, Pfrin. Klause, Pfr. Hanser

So., 13.10.

10:00 Uhr -

Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchcafé, ev. Kirche Kollnau, Pfarrerin L. Kern

Vereinsnachrichten

MGV-Chorgemeinschaft Bleibach e.V. gegründet 1920



Einladung zum Herbstkonzert

Am 12. Oktober 2024 findet **um 19:00 Uhr** im Bürgersaal in Bleibach unser diesjähriges Herbstkonzert statt. Einlass ist ab 18:30 Uhr und der Eintritt ist frei. Als Gastchor tritt der Gesangverein Eintracht Oberprechtal auf. Erleben Sie mit uns ein paar beschwingte Stunden.

MGV-Chorgemeinschaft Bleibach e.V.

Gutacher Seniorentreff

Seniorentreff am 15.10.2024

Am Dienstag, 15.10.2024, treffen wir uns **ab 14:30 Uhr** im Schwarzwaldhotel Stollen in Bleibach zu einem gemütlichen Beisammensein.

Anmeldungen bei Andrea Gehring, Tel. 07681/5538.

Liebe Grüße, *Andrea und Heinrich*



Regional denken - Regional handeln



Edgar Wolff, Landrat des vom Hochwasser schwer betroffenen Landkreises Göttingen (l.) nahm stellvertretend für seine Kollegen aus den Kreisen Rems-Murr, Ostalb und Ludwigsburg die Spende der Nussbaum Stiftung aus den Händen von Peter Jahn (r.) entgegen. Foto: Landratsamt GP

Rund 26.000 Euro für Hochwasserhilfe

Nussbaum Stiftung unterstützt die vier vom Hochwasser betroffenen Kreise

Göttingen. Im Rahmen der gemeinsamen Spendenaktion der Landkreise Göttingen, Rems-Murr, Ostalb und Ludwigsburg zugunsten der Betroffenen des schweren Hochwassers Anfang Juni konnte der Göttinger Landrat Edgar Wolff nun kürzlich eine Spende der Nussbaum Stiftung in Höhe von

rund 26.000 Euro entgegennehmen. Die Spende wurde von Peter Jahn, Botschafter der Nussbaum Stiftung, übergeben.

Die Nussbaum Stiftung hatte über das Internetportal www.gemeinsamhelfen.de zur Unterstützung der Hochwasserbetroffenen in den vier Landkreisen aufgerufen. Zahlreiche private Spenderinnen und Spender haben sich hieran beteiligt. Insgesamt kamen durch private Einzelspenden auf dem Portal rund 13.000 Euro zusammen, die von Nussbaum Medien auf den Betrag von rund 26.000 Euro verdoppelt wurden. Diese konnten nun symbolisch übergeben werden.

„Es für mich wichtig, den Menschen, die unter der Naturkatastrophe zu leiden haben, unter die Arme zu greifen und ihr Leid in Baden-Württemberg zu verdeutlichen. Deshalb habe ich auf der Nussbaum Spendenplattform die Bevölkerung zum Spenden aufgerufen und diese Spendensumme verdoppelt. Die Solidarität in unserer Heimat darf niemals geringer werden. Wir müssen immer zusammenstehen, gemeinsam den Menschen in Not helfen und unsere Heimat stärken.“ (pm/red)



MEHR ERFAHREN

Sie möchten mehr über [gemeinsamhelfen.de](http://www.gemeinsamhelfen.de) und weitere Projekte der Nussbaum Stiftung erfahren? Die Stiftung ist als Gastgeberin und Ausrichter am Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt vertreten.

Am 12. Oktober 2024 in der Liederhalle in Stuttgart können Sie bei der großen Netzwerkveranstaltung für ehrenamtlich Tätige in den direkten Austausch gehen! Sichern Sie sich jetzt Ihr kostenfreies Ticket unter diesem QR-Code



oder hier:

<https://nussbaumwelt.net/ffg24-tickets>

Viele Gewinner

Landrat Edgar Wolff bedankte sich im Namen aller vier beteiligten Landkreise für die großzügige Unterstützung: „Die Spende zeigt die große Anteilnahme, die den Hochwasserbetroffenen auch weiterhin und über die Grenzen der Region hinaus entgegengebracht wird. Wir wissen das sehr zu schätzen und sind dankbar für dieses außerordentliche Engagement von vielen Einzelspenderinnen und -spendern sowie den Verantwortlichen von Nussbaum Medien und der Nussbaum Stiftung. Die Spende wird zu gleichen Teilen in den Landkreisen Göttingen, Rems-Murr, Ostalb und Ludwigsburg für die Hochwasserhilfe verwendet werden und kommt so effektiv den Menschen in unserer Region zugute.“

Für den Verleger und Stifter Klaus Nussbaum ist die Hilfe für die Betroffenen des Hochwas-

INFO

Mit der Spendenplattform [Gemeinsamhelfen.de](http://www.gemeinsamhelfen.de) leistet die Nussbaum Stiftung einen Beitrag zum sozialen Miteinander in Baden-Württemberg. Institutionen und Vereine aus dem Verbreitungsgebiet der Nussbaum Medien können dort ihre Projekte und unterstützenswerten Aktionen einfach und unkompliziert einstellen und präsentieren. Private Spender können diese dann ebenso einfach finanziell unterstützen.

Detaillierte Infos hier:

<https://www.gemeinsamhelfen.de/>



Foto: panthermedia

Ein Praktikum lohnt sich!

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

Während der Praktikumswochen in den Herbstferien die Vielfalt der Berufe erleben

Mit den Praktikumswochen Baden-Württemberg können Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 die Vielfalt der Berufe erleben und direkte Einblicke in Unternehmen gewinnen. Rund um die Herbstferien – vom 14. bis 31. Oktober 2024 – gibt es wieder zahlreiche Praktikumsangebote. Unsere Bitte an die Eltern: Ermutigen Sie Ihre Kinder zur Teilnahme.

Die richtige Entscheidung für einen Beruf zu treffen ist nicht leicht. Woher soll man mit 14 Jahren auch wissen, was man später einmal werden soll. Hier setzen die Praktikumswochen an: Vom 14. bis 31. Oktober 2024 können Schülerinnen und Schüler zahlreiche Berufe kennenlernen.

Jetzt anmelden und in die Arbeitswelt schnuppern.

Die Anmeldung zum Praktikum erfolgt unter www.praktikums-wochen-bw.de

wochen-bw.de mit einem kurzen Profil – ohne Lebenslauf und ohne Noten. Die Schülerinnen und Schüler können die Praktikumswochen so gestalten, wie sie es möchten. „Fünf Tage – fünf Unternehmen“ oder nur für einen Tag in einen Betrieb gehen: Jedes Praktikum bringt weiter.

Berufe aus nächster Nähe kennenlernen.

Ein Praktikum zu machen hat nur Vorteile: Es bietet Schülerinnen und Schülern die Chance, Berufe aus nächster Nähe kennenzulernen, erste Erfahrungen zu sammeln und sich mit Beschäftigten zum Beruf auszutauschen. All

Mehr Informationen



Hier geht's zur Anmeldung

dies erweitert die eigene Berufswahlkompetenz. Unsere Bitte an die Eltern: Empfehlen Sie Ihren Kindern, in die Betriebe zu gehen. Nur so können sie sich ein authentisches Bild von den Ausbildungsberufen machen, sich mit den eigenen Berufswünschen auseinandersetzen und am Ende eine gute Entscheidung treffen.

Arbeitgeber lernen Fachkräftenachwuchs kennen.

Für die Berufswahl junger Menschen sind Schülerpraktika das A und O, denn sie bringen Jugendliche und Ausbildungsbetriebe frühzeitig zusammen. Davon

profitieren auch Unternehmen, die frühzeitig neue Talente kennenlernen können. Wenn Sie einen Betrieb haben oder für einen Betrieb arbeiten, der Schülerinnen und Schüler Praktikumsplätze anbieten möchte, dann melden Sie sich gerne auf der Website der Praktikumswochen mit Ihrem Angebot an. Heute Ihre Praktikantin oder Ihr Praktikant, morgen Ihre Fachkraft.

Kontakt

Agentur für Arbeit Freiburg
Lehener Str. 77
79106 Freiburg



Jenseits der Büroarbeit

Arbeitskräfte für sogenannte Blue Collar-Jobs, die vor allem von körperlicher Arbeit geprägt sind, werden in Industrie, Handel und anderen Bereichen weiterhin händeringend gesucht. „Der Wettbewerb um Arbeitskräfte, die nicht einer klassischen Büroarbeit nachgehen, ist härter als je zuvor. Es geht um einen deutlich wahrnehmbaren Arbeitskräftemangel – und das unabhängig von Konjunkturschwankungen“, so Frank Hassler, verantwortlicher Vorstand für das Geschäftsfeld Recruiting und Employer Branding der NEW WORK SE. Mit 21 Prozent ist rund jeder fünfte Befragte einer Umfrage vom vergangenen Herbst, der einer körperlichen Arbeit nachgeht, eher oder sehr unzufrieden mit seiner derzeitigen beruflichen Situation. Ganz oben auf der Liste der größten „Nervfaktoren“ im Arbeitsalltag stehen dabei bei denen, die nicht im Büro arbeiten, die hohe Belastung, gefolgt von gehaltlichen Aspekten und dem Verhalten der Kollegen und Führungskräfte. Eine von fünf Personen stört es darüber hinaus, keine flexiblen Arbeitszeiten zu haben. Nach den Gründen befragt, warum sie trotzdem bei ihrem derzeitigen Arbeitgeber bleiben wollen, machen auf der Liste der positiven Aspekte die Faktoren Jobsicherheit, guter Zusammenhalt unter den Kollegen und attraktiver Standort

das Rennen. Hinderungsgründe, einen Jobwechsel in Erwägung zu ziehen, sind vor allem, sich zu alt dafür zu fühlen, nicht umziehen zu wollen oder derzeit keine attraktiven Stellenangebote zu finden.

Betriebe müssen umdenken

„Bei der Diskussion um Fachkräftemangel wird viel zu häufig auf die Bedürfnisse von Wissensarbeitern geschaut. Wir müssen viel mehr auf die Wünsche der Personen schauen, die hierzulande den Laden am Laufen halten“, so Frank Hassler. „Während Vorreiter in Handwerk, Hotellerie oder Einzelhandel die Bedürfnisse von Jobsuchenden und Beschäftigten ernst nehmen, sind andere immer noch zu sehr in gewohnten Strukturen verhaftet. Unternehmen müssen sich auch für Arbeitskräfte im sogenannten Blue-Collar-Bereich zukunftsfähig aufstellen.“ Und diese Gruppe stellt die große Mehrheit am Arbeitsmarkt: Laut statistischem Bundesamt gehen derzeit rund 80 Prozent der deutschen Beschäftigten einer Tätigkeit nach, die überwiegend von körperlicher Arbeit geprägt ist (Quelle: Destatis 2023) „Flexible Arbeitszeitgestaltung steht auch bei denen mit auf der Wunschliste, die nicht in Büros arbeiten. Hier ist handfester Gestaltungswille gefragt“, schließt Hassler. (ots/NEW WORK SE/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf
<https://jobsuchebw.net/>



STELLEN jobsucheBW

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Ein Praktikum lohnt sich!

Mit den Praktikumswochen Baden-Württemberg können Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 die Vielfalt der Berufe erleben und direkte Einblicke in Unternehmen gewinnen. Rund um die Herbstferien – vom 14. bis 31. Oktober 2024 – gibt es wieder zahlreiche Praktikumsangebote. Die Schülerinnen und Schüler können die Praktikumswochen so gestalten, wie sie es möchten. Davon profitieren auch Unternehmen, die frühzeitig neue Talente kennenlernen können. Unsere Bitte an die Eltern: Ermutigen Sie Ihre Kinder zur Teilnahme.

DIENSTAG
22.10.

🕒 10 - 11.30 Uhr, online

Mit Methode als berufliche Ziel
Berufliche Neuorientierung



DONNERSTAG
24.10.

🕒 14.30 - 16 Uhr, Berufsinformationszentrum

Konflikte konstruktiv angehen
Berufliche Veranstaltung für Frauen



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
 Agentur für Arbeit Freiburg
 bringt weiter.

Hingucken, fragen, handeln

Für die Inklusion von Schwerbehinderten müssen Unternehmen beispielsweise bereit sein, Barrieren abzubauen - und dabei geht es nicht nur um rollstuhlgerechte Toiletten. Einschränkungen sind sehr individuell und nicht immer sofort sichtbar. So braucht die sehbehinderte Frau möglicherweise nicht nur eine Tastatur mit Braille-Zeile, sondern auch die Vereinbarung im Team, Bilder in der Kommunikation konsequent mit ALT-Texten zu versehen, sodass sie von Screenreadern gelesen werden können. Der autistische Kollege dagegen

benötigt vielleicht einen besonders reizarmen Büroplatz, und der schwer herzkrankte Bewerber schafft keine Vollzeitstelle. Halten Firmen starr an ihrem internen Anforderungsprofil für eine Stelle fest, heißt es dann ganz schnell: „Das geht bei uns nicht.“ Flexibilität und Offenheit sind gefragt - und die Bereitschaft, Mitarbeitende einzubinden und auf ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen. Petra Timm von Randstad Deutschland rät Unternehmen, sich mit anderen Firmen über ihre Erfahrungen auszutauschen. (txn/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf
<https://jobsuchebw.net/>

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

CLEMENS ELSNER
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale
Fensterbänke
Treppenbeläge

79261 Gutach-Bleibach
Am Vogelhof 1 · Tel. 07685 442 · Fax 7560

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

DAS WILLST DU
NICHT VERPASSEN!

Erlebe den festlichen Höhepunkt
des Forums für Gesellschaftlichen
Zusammenhalt.



© Michael Tubach



12. OKTOBER
STUTTGARTER LIEDERHALLE

Jetzt kostenloses Ticket buchen unter:
nussbaumwelt.net/ffgz-abendveranstaltung

WAHR

Energie tanken.
Für Wärme und Mobilität.

MTB



> 60 Jahre seit 1964

TEL 07452 9307-0 WAHR-ENERGIE.DE

Verkehrswertermittlung für Ihre Immobilie

nach § 194 BauGB

- Sie haben eine Immobilie geerbt?
- Sie wollen vorher wissen, wieviel Ihre Immobilie Wert ist?
- Sie wollen ein unabhängiges Verkehrsgutachten, welches vor Gericht anerkannt wird?
- Es gibt viele Gründe, uns zu beauftragen:
Sprechen Sie uns an!
- Wir ermitteln den Wert Ihrer Immobilie. Wir sind bundesweit tätig und mit der regionalen Gutachterausschüssen vernetzt.

- Unabhängig
- Seriös
- Realistisch
- Zeitnah

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG